



Wolfgang Glatz (Zweiter von links) scheidet aus dem Vorstand der Baugenossenschaft Arlinger. Ihm folgt für Kristina Schlotmann nach. Karl Röckinger, Vorsitzender des Aufsichtsrats (links), und der Vorstandsvorsitzende Carsten von Zepelin würdigen Glatz' langjähriges Engagement.

FOTO: MEYER

## Stabwechsel im Vorstand der Arlinger

**PFORZHEIM.** In einer Feierstunde ist am Freitag im „Parkhotel“ Wolfgang Glatz als das Vorstandsmitglied der Baugenossenschaft Arlinger verabschiedet worden. Der versierte Immobilien-Fachmann war am 31. Dezember ausgeschieden und gehörte der Genossenschaft fast 30 Jahre an, davon 22 Jahre im Vorstand.

Der Vorsitzende des Vorstandes, Carsten von Zepelin, würdigte seinen scheidenden Kollegen als prägende Persönlichkeit in der 110-jährigen Geschichte des Wohnungsunternehmens mit bleibenden Verdiensten. In Anwesenheit der Mitglieder des Aufsichtsrats, der Vorstände und Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Pforzheimer Wohnungsunternehmen und der Belegschaft wurde die

Kristina Schlotmann als Glatz, Nachfolgerin in ihr Amt eingeführt. Die gebürtige Westfälin ist Absolventin eines immobilienwirtschaftlichen Master-Studiums und seit 2015 bei der Baugenossenschaft. Ihre Stationen vor der Bestellung zum Vorstandsmitglied waren die Vorstandsassistentin und die Leitung des Rechnungswesens.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Landrat a.D. Karl Röckinger, wies auf den einstimmigen Beschluss zur Bestellung hin und wünschte ihr eine alle Zeit glückliche Hand. Schlotmann ist nach Angaben der Arlinger die erste Frau, die in die Leitungsebene eines der Pforzheimer Wohnungsunternehmen berufen wurde. *pm*